



Antrag auf Genehmigung des Betrieblichen Auftrages

Berufsbezeichnung

Technische/r Produktdesigner/-in

Fachrichtung:

- ☐ Maschinen- und Anlagenkonstruktion
☐ Produktgestaltung und -konstruktion

Abschlussprüfung Teil 2

Sommer _____ Winter _____

Prüfling:

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____
PLZ: _____ Ort: _____
Tel-Nr.: _____
Handy Nr: _____
E-Mail: _____

Ausbildungsbetrieb:

Firma: _____
Anschrift: _____
PLZ: _____ Ort: _____
Tel-Nr.: _____
E-Mail: _____

Bezeichnung des Betrieblichen Auftrages:

Wichtiger Hinweis für die Genehmigung:

Diesem Antrag ist zur besseren Veranschaulichung eine Skizze, Zeichnung oder Bild der Vorrichtung beizufügen, die Sie im Laufe des Betrieblichen Auftrags konstruieren.

Beschreibung des Betrieblichen Auftrages

Beschreiben Sie kurz und in verständlicher Form Ihren Betrieblichen Auftrag. Beschreiben Sie dabei den Ausgangszustand, das Ziel der Arbeit, die Rahmenbedingungen (Arbeitsumfeld), die Aspekte der einzelnen Phasen und die wesentlichen Tätigkeiten. Zum Nachweis kommt insbesondere die Erstellung oder Änderung eines 3D-Datensatzes in Betracht. Geben Sie die zu benötigende Zeit an, die voraussichtlich bei der Durchführung des Auftrages entstehen wird. Der Betriebliche Auftrag darf maximal 70 Stunden in Anspruch nehmen.

Ausgangszustand, Arbeitsumfang, Rahmenbedingungen:

Anlage zum Antrag auf Genehmigung des Betrieblichen Auftrages

Entscheidungshilfe für die Auswahl eines Betrieblichen Auftrages

Technische/r Produktdesigner/-in

Name des Prüflings: _____		Firma: _____			
Phase	Aufgabe	Teilaufgaben Fortl. Nummer	Auswahl- Teilaufgaben	Zeitplanung in Stunden	
Planung	Arbeitsaufträge analysieren und Methoden des betrieblichen Projektmanagements anwenden	1. Arbeitsumfang und Auftragsziel analysieren	☐	Auswahl mindestens 2 weitere	ca. _____ h
		2. Anpassungskonstruktion	☐		
		3. Neukonstruktion	☐		
		4. Informationen beschaffen (z.B. technische Unterlagen)	Pflicht		
		5. Vergangene Projekte studieren	☐		
		6. Informationen auswerten	☐		
		7. Spezielle Kundenanforderungen klären	☐		
		8. Teilaufträge veranlassen	☐		
		9. Lastenheft erstellen	Pflicht		
		10. Fertigungstechniken klären (z.B. 3D-Druck)	☐		
		11. Organisatorische Schnittstellen klären	Pflicht		
		12. Zeitplanung erstellen	Pflicht		
		13. Zusätzliches auftragsspezifisches Kriterium: (bitte Kriterium eintragen)	☐		
Konzeption	Lösungsvarianten entwickeln und unter technischen, betriebswirtschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten bewerten und auswählen	14. Lösungsvarianten entwickeln	Pflicht		ca. _____ h
		15. Skizzen erstellen	Pflicht		
		16. Lösungsvarianten bewerten und auswählen	Pflicht		
Ausarbeitung	Mittels CAD methodisch, funktions-, fertigungs-, beanspruchungs- und prüfgerecht konstruieren	17. Einzelteile konstruieren	Pflicht	Auswahl mindestens 4 weitere	ca. _____ h
		18. Einzelteile ändern	☐		
		19. Baugruppen erstellen	☐		
		20. Baugruppen ändern	☐		
		21. Berechnungen durchführen	☐		
		22. detaillierte Technische Zeichnungen erstellen	☐		
		23. Datensätze generieren (z.B. für Rapid Prototyping)	☐		
		24. Simulationen durchführen	☐		
		25. Animationen erstellen	☐		
		26. Zusätzliches auftragsspezifisches Kriterium: (bitte Kriterium eintragen)	☐		
Dokumentation	Dokumentation und Präsentation erstellen	27. Pflichtenheft erstellen	Pflicht	Auswahl mindestens 2 weitere	ca. _____ h
		28. Projektplan erstellen	☐		
		29. Fertigungsunterlagen bereitstellen	☐		
		30. Technische Datenblätter von nicht üblichen Materialien und Normteilen bereitstellen	☐		
		31. Dokumentation erstellen	Pflicht		
		32. Präsentation erstellen	Pflicht		
		33. Geöffneter original 3D-Datensatz und 3D-PDF erstellen	Pflicht		

				Gesamtzeit: max. 70 Stunden	

Angabe der CAD-Software: _____

Prüfling: _____

Ort: _____ **Datum:** _____ **Unterschrift**

Einverständniserklärung des Ausbildungsbetriebes zur Durchführung des Betrieblichen Auftrages. Es bestehen keine datenschutzrechtlichen Bedenken.

Ort: _____ **Datum:** _____ **Firmenstempel und rechtswirksame Unterschrift**

Geplanter Durchführungszeitraum nach Genehmigung:

von: _____

bis: _____

Ausbildungsverantwortlicher im Ausbildungsbetrieb:

Name: _____

Vorname: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift

Nur vom Prüfungsausschuss auszufüllen

Der Betriebliche Auftrag ist genehmigt ☐ abgelehnt ☐
(Begründung siehe unten)

Ort: _____ **Datum:** _____ **Unterschrift Prüfungsausschuss**

Hinweise/Begründung bei Ablehnung:

.....
.....
.....
.....
.....